



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Eimsbüttel
Bezirksversammlung

- öffentlich -

Antrag CDU-Fraktion	Drucksachen-Nr.: 21-4128 Datum: 14.09.2023
-------------------------------	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Bezirksversammlung	Entscheidung 14.09.2023

Alternativantrag zu Drs. 21-4083: Ausbau der Veloroute 14 zwischen Altona und dem Stadteil Eidelstedt aussetzen!

Sachverhalt:

Die Bezirksversammlung Altona hat in der Sitzung des Hauptausschusses vom 31.08.2023 beschlossen, die Planungen zur Veloroute 14 auszusetzen. Ebenso wie in Altona soll auch in Eimsbüttel eine sehr große Anzahl von Bäumen für die Veloroute zwischen Altona und Eidelstedt gefällt werden.

Der Ausbau der Veloroute entlang der bereits heute unübersichtlichen Elbgaustraße ist aufgrund des bestehenden Straßenquerschnitts für alle Verkehrsteilnehmer ungeeignet. Auf der relativ schmalen Hauptverkehrsstraße kann der Radverkehr nicht reibungslos, alltagsgeeignet und ohne erhebliche Beeinträchtigungen im Mischverkehr geführt werden.

Die Elbgaustraße wird zudem von einigen sehr hoch frequentierten Buslinien genutzt. Ein Überholen von Fahrradfahrern in dem dort dichten Verkehr ist schwer und unter Umständen riskant möglich.

Petition/Beschluss:

Der Vorsitzende der Bezirksversammlung wird gebeten, der zuständige Fachbehörde folgenden Beschluss zu übermitteln.

Die Bezirksversammlung Eimsbüttel beschließt:

1. Die Aussetzung des Ausbaus der Veloroute 14 zwischen Altona und Eidelstedt.
2. Auf Eimsbütteler Gebiet werden keine Aufträge zur Baumfällung am Straßenabschnitt zur geplanten Veloroute 14 in Auftrag gegeben.

3. Eine alternative Planung ist der Bezirksversammlung Eimsbüttel auf dem üblichen Weg, Erstverschickung, Zweitverschickung, Schlussverschickung zukommen zu lassen. Dabei sollen alternative Routen zur Elbgaustraße beispielsweise entlang der Reichsbahnstraße einbezogen werden

Hans-Hinrich Bruckhorst, Dr. A. W. Heinrich Langhein und CDU-Fraktion

Anlage/n:

keine